

# ***Gebrauchs-Anweisung***

## **So wird der Putt-Trainer benutzt**

Stellen Sie sich zu Beginn ca. 2,5 Meter zum Ziel/Fahne entfernt auf und achten Sie darauf, dass das Puttinggrün eben ist.

- a) Markieren Sie das Loch (besonders wichtig für das erste Training) mit einem großen gut sichtbaren Gegenstand ( z.B. Putt-Trainer Etui ) bis Sie kein Problem mehr haben mit der Zielfindung.
- b) justieren Sie den Putt-Trainer so, dass Sie in Ihrer gewohnten Schlägerposition das Ziel/Fahne im Putt-Trainer sehen.
- c) Nachdem Sie das Ziel/Fahne im Putt-Trainer sehen, kann das Training beginnen.

### **1. Nehmen Sie Ihre ganz normale Stand und Schläger- position ein.**

Wenn Sie jetzt auf den Putt-Trainer schauen, müssen sich die Zielführungslinien mit dem Fadenkreuz überdecken.

- a) Wenn sich die Linien nicht überdecken, dann haben Sie die Augen nicht korrekt über dem Ball.
- b) Beugen Sie sich weiter nach vorne oder zurück bis sich die Linien überdecken, erst jetzt haben Sie die korrekte Augen/Ball Position.

### **Trainingseffekt 1: Die Augen sind genau über dem Ball.**

### **2. Wenn Sie jetzt Ihr Ziel/Fahne nicht sehen, dann drehen Sie Ihren Putter nach links oder rechts bis Sie Ihr Ziel im Fadenkreuz haben.**

### **Trainingseffekt 2: eine perfekte 90° Schlägerkopfausrichtung.**

- a) jetzt müssten Sie bei nur 2,5 Meter Entfernung eigentlich eine Fliege treffen können, somit auch leicht die Fahne bzw. das 10,8 cm große Cup.
- b) Nach der Ausrichtung des Schlägerkopfes nur noch auf den korrekten Puttschwung konzentrieren - während des Puttens nicht mehr durch den Putt-Trainer blicken

### **3. Treffen Sie nicht, obwohl Schritt 1 und 2 perfekt sind ?**

#### **Achtung!**

Die Zieleinrichtung täuscht sich nicht, sie funktioniert so einfach wie Kimme und Korn bei einem Gewehr.

- a) mit Sicherheit liegt es jetzt an einer fehlerhaften Putterführung.
- b) Üben Sie die korrekte Putterführung mit Zuhilfenahme des Putt-Trainers bis Sie zahlreiche Putts einlochen können

#### **Trainingseffekt 3: korrekte Putterführung**

4. Nachdem Sie auf 2,5 Meter Entfernung alles einlochen, können Sie Ihre Putterführung perfektionieren indem Sie an ein Tee putten.

#### **Trainingseffekt 4: präzise Putterführung**

5. Wenn Punkt 2 bis 4 nach ein paar Tagen gut funktionieren, vergrößern Sie den Abstand zum Ziel in den folgenden Wochen immer mehr und gehen Sie weiterhin so vor wie von 1 bis 4 beschrieben.

#### **Trainingseffekt 5: lange zielgenaue Putts**

6. Beim Üben auf einem Breake, ist nicht das Loch sondern das Breake als Ziel zu markieren. Ansonsten ist der Putt-Trainer wie unter Punkt 1 bis 5 zu verwenden, nur diesmal mit dem Breake als Ziel. Der Ball rollt dann in einer Kurve vom Breake abfallend in das Loch.

**Der Putt-Trainer ist ein optimales Trainingsgerät welches Ihnen sofort Feedback gibt. Sie haben bereits den ersten Schritt zum perfekten Putt eingeleitet, wir wünschen Ihnen mit dem Putt-Trainer viel Spaß und Erfolg.**